

**Protokoll  
über die 151. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am  
17.02.2009**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 21:00 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Am Packhof 2-6,  
19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Gramkow, Angelika

**ordentliche Mitglieder**

Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE
Hennings, Ute	SPD-Fraktion
Janew, Marleen	Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	SPD-Fraktion
Nolte, Stephan	CDU-Fraktion und Liberale
Rudolf, Gert	CDU-Fraktion und Liberale
Strauß, Manfred	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**stellvertretende Mitglieder**

Ehlers, Sebastian	CDU-Fraktion und Liberale
Güll, Gerd	CDU-Fraktion und Liberale
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger

**Verwaltung**

Czerwonka, Frank  
Geniffke, Jutta  
Hinz, Rudi  
Niesen, Dieter  
Nottebaum, Bernd  
Rath, Torsten  
Thiele, Andreas  
Wolf, Josef Dr.

**Gäste**

Preßentin, Silke-Maria	SPD-Fraktion
------------------------	--------------

**Leitung: Angelika Gramkow**

**Schriftführer: Simone Timper**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 149. Sitzung vom 03.02.2009 (öffentlicher Teil)
3. Wiedervorlage/n
- 3.1. Konzept 850 Jahre Schwerin  
Vorlage: 02379/2008
- 3.2. Stadterneuerung in der Innenstadt - Programmantrag Städtebauförderung 2009  
Vorlage: 02297/2008
4. Vorlage/n
- 4.1. Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Schwerin im Verein "Log-in-MV/Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern" e. V.  
Vorlage: 02324/2008
- 4.2. 12 Punkte-Aktionsprogramm für ein sauberes Schwerin  
Vorlage: 02448/2009
- 4.3. 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Landeshauptstadt Schwerin - Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 02390/2008

- 4.4. Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Wohnen in Schwerin"  
Entwurf des Stadtteilentwicklungskonzeptes "Krebsförden"  
Vorlage: 02398/2009
  
- 4.5. Bebauungsplan Nr. 60.08 "Warnitz - Am Steinberg"  
- Beschluss über eine eingegangene Stellungnahme und  
- Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB  
Vorlage: 02366/2008
  
- 4.6. Ausweisung der Denkmalbereiche: Altstadt, Schelfstadt und westl.  
Paulsstadt  
Vorlage: 02462/2009
  
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
  
- 5.1. Bewohnerparkzone im Bereich Schleifmühlenweg, Weinbergstraße,  
Lennéstraße und Schlossgartenallee  
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger  
Vorlage: 02356/2008
  
- 5.2. Verzehr alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich/Schaffung einer  
rechtlichen Grundlage für Polizei und Ordnungsdienst  
Antragsteller: Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg  
Vorlage: 02389/2008
  
- 5.3. Umsetzungsvorgaben und Modifizierung des Beschlusses zu Bauvorhaben  
"Platz der Jugend"  
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger  
Vorlage: 02412/2009
  
- 5.4. Wildes Parken in der Wittenburger Straße  
Antragsteller: Fraktion DIE LINKE  
Vorlage: 02417/2009
  
- 5.5. Überprüfung einer Fällgenehmigung der Unteren Naturschutzbehörde  
Antragsteller: Ortsbeirat Wüstmark  
Vorlage: 02411/2009
  
6. Sonstiges

- 6.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 03.02.2009
- 6.2. Maßnahmenvorschlag zum Zukunftsinvestitionsprogramm M-V für die LH Schwerin
- 6.3. Information zur Beschlusslage Kostenfreies Mittagessen
- 6.4. Einzelprobleme

### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 151. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Ausschussmitglieder, anwesenden Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung.  
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird bestätigt.

##### **zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 149. Sitzung vom 03.02.2009 (öffentlicher Teil)**

#### **Beschluss:**

Das Protokoll der 149. Sitzung des Hauptausschuss vom 03.02.2009 (TOP 1 – 6) wird bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

##### **zu 3 Wiedervorlage/n**

**zu 3.1 Konzept 850 Jahre Schwerin  
Vorlage: 02379/2008**

**Bemerkungen:**

**1.)**

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung hat der Beschlussvorlage am 05.02.2009 einstimmig mit folgender Änderung zu gestimmt: „... mit einer Deckelung von 800.000 €“.

Der Ausschuss für Kultur, Sport und Schule hat der Beschlussvorlage am 04.02.2009 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 05.02.2009 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ortsbeirat Altstadt, Paulsstadt, Feldstadt, Lewenberg hat die Beschlussvorlage am 21.01.2009 abgelehnt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat die Beschlussvorlage am 04.02.2009 mehrheitlich zugestimmt.

**2.)**

Herr Steinmüller bittet darum, erst den Festbeirat einzubeziehen und dann zur Beschlussvorlage zu votieren. Er stellt den Antrag auf Vertagung der Beschlussvorlage.

**Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Vertagung:**

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	1

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf Vertagung ab.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt das vorgelegte Konzept für die Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr 2010 und beauftragt die Verwaltung mit der Feinplanung. Erforderliche Leistungsvergaben an Dritte, die im Jahr 2009 erfolgen müssen, sind unter den Haushaltsvorbehalt zu stellen.

*Die Deckelung der Kosten belaufen sich auf 800.000 €.*

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 1

**Beschlusnummer:**

151/HA/1248/2009

**zu 3.2 Stadterneuerung in der Innenstadt - Programmantrag Städtebauförderung 2009  
Vorlage: 02297/2008**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat die Beschlussvorlage am 05.02.2009 zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg hat die Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Die Beantragung von Städtebauförderungsmittel in Höhe von 13,5 Mio. € für die Sanierungsgebiete und Stadtumbaugebiete der Innenstadt im Programmjahr 2009 wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Kenntnis genommen

**zu 4 Vorlage/n**

**zu 4.1 Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Schwerin im Verein "Log-in-MV/Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern" e. V.  
Vorlage: 02324/2008**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung sowie in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 17.03.2009.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am

23.03.2009 vorgesehen.

**zu 4.2 12 Punkte-Aktionsprogramm für ein sauberes Schwerin  
Vorlage: 02448/2009**

**Bemerkungen:**

**1.)**

Zu dieser Thematik ist eine Informationsveranstaltung mit den Ortsbeiratsvorsitzenden am 25.02.2009 um 18.00 Uhr im Stadthaus (Raum 6.046) vorgesehen.

**2.)**

Frau Hennings und Herr Steinmüller bitten darum, den Ortsbeiräten die Beschlussvorlage zur Verfügung zu stellen.

Die Oberbürgermeisterin sichert eine umgehende Zusendung der Beschlussvorlage an die Ortsbeiräte zu.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Soziales und Wohnen, in den Jugendhilfeausschuss, in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung sowie in alle Ortsbeiräte.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 17.03.2009

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.03.2009 vorgesehen.

**zu 4.3 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Landeshauptstadt Schwerin -  
Einleitungsbeschluss -  
Vorlage: 02390/2008**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 03.03.2009.

**zu 4.4 Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Wohnen in Schwerin"  
Entwurf des Stadtteilentwicklungskonzeptes "Krebsförden"  
Vorlage: 02398/2009**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung sowie in den Ortsbeirat Krebsförden.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 17.03.2009.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.03.2009 vorgesehen.

- zu 4.5    Bebauungsplan Nr. 60.08 "Warnitz - Am Steinberg"**  
**- Beschluss über eine eingegangene Stellungnahme und**  
**- Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB**  
**Vorlage: 02366/2008**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung sowie in den Ortsbeirat Warnitz.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 17.03.2009.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.03.2009 vorgesehen.

- zu 4.6    Ausweisung der Denkmalbereiche: Altstadt, Schelfstadt und westl. Paulsstadt**  
**Vorlage: 02462/2009**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung, in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg sowie in den Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder.

Die Wiedervorlage zur Beratung im Hauptausschuss und in der Stadtvertretung erfolgt nach der Beratung in den o. g. Gremien und nach Rückkopplung mit den Fraktionen.

- zu 5        Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung**

**zu 5.1**     **Bewohnerparkzone im Bereich Schleifmühlenweg, Weinbergstraße, Lennéstraße und Schlossgartenallee**  
**Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger**  
**Vorlage: 02356/2008**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat den Antrag am 22.01.2009 in den Beschlusspunkten 1 und 2 mit einer Dafür-, fünf Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt, dem 3. Beschlusspunkt mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt:

„An der Zufahrt zum Ortsteil Schlossgarten an der Lennéstraße/Ecke Stellingstraße wird das Verkehrsschild "Anlieger frei" aufgestellt.“

Der Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf hat zum Antrag keine Empfehlung abgegeben.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss folgt den Empfehlungen des Fachausschusses und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

An der Zufahrt zum Ortsteil Schlossgarten an der Lennéstraße/Ecke Stellingstraße wird das Verkehrsschild "Anlieger frei" aufgestellt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	5

**Beschlusnummer:**

151/HA/1249/2009

**zu 5.2**     **Verzehr alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich/Schaffung einer rechtlichen Grundlage für Polizei und Ordnungsdienst**  
**Antragsteller: Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg**  
**Vorlage: 02389/2008**

**Bemerkungen:**

**1.)**

Zum Antrag des Ortsbeirates Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg liegt ein Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion vor:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bis Ende März einen ordnungsrechtlichen Rahmen für die Vermeidung des Verzehrs alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich zu schaffen.“

## **2.)**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat dem Antrag des Ortsbeirates am 05.02.2009 einstimmig bei einer Stimmenthaltung mit folgender Änderung zugestimmt:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bis Ende März einen ordnungsrechtlichen Rahmen für die Vermeidung des Verzehrs alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich zu prüfen.“

Der Ausschuss für Soziales und Wohnen hat dem Antrag des Ortsbeirates am 05.02.2009 mehrheitlich bei vier Gegenstimmen mit folgender Änderung zugestimmt:

„Die Verwaltung der Stadt Schwerin wird beauftragt, zu prüfen, ob eine Satzung mit folgendem Inhalt der Stadtvertretung zum Beschluss vorgelegt werden kann:

1. Der Verzehr von alkoholischen Getränken in der Innenstadt sowie in Problembereichen (öffentlichkeitswirksame Plätze, soziale Brennpunkte) wird grundsätzlich untersagt.
2. Ausgenommen ist der Verzehr an Ort und Stelle im Bereich von Lokalen und Cafes, die eine Konzession für den Ausschank von alkoholischen Getränken im Freien nachweisen.
3. Ausgenommen sind ferner der 1. Mai, der Herrentag, Sylvester und ausdrücklich von der Verwaltung genehmigte Veranstaltungen.
4. Polizei und Ordnungsdienst sind berechtigt, bei Zuwiderhandlungen die alkoholischen Getränke sofort an Ort und Stelle sicherzustellen.“

## **3.)**

Auf Antrag von Frau Hennings wird der Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion in einen Prüfauftrag wie folgt geändert:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bis Ende März einen ordnungsrechtlichen Rahmen für die Vermeidung des Verzehrs alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich zu prüfen.“

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bis Ende März einen ordnungsrechtlichen Rahmen für die Vermeidung des Verzehrs alkoholischer Getränke im öffentlichen Bereich zu prüfen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

### **Abstimmungsergebnis zum Antrag des Ortsbeirates Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg:**

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	3

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag des Ortsbeirates Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg ab.

**Abstimmungsergebnis zum Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 3

**Beschlusnummer:**

151/HA/1250/2009

**zu 5.3    Umsetzungsangaben und Modifizierung des Beschlusses zu Bauvorhaben  
"Platz der Jugend"  
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger  
Vorlage: 02412/2009**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat den Antrag am 05.02.2009 bei zwei Dafür- und sieben Gegenstimmen abgelehnt.

Herr Steinmüller bittet die Oberbürgermeisterin bis zur Sitzung der Stadtvertretung am 23.02.2009 die finanziellen Auswirkungen für den Umbau Platz der Jugend darzustellen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss folgt der Empfehlung des Fachausschusses und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 8  
Enthaltung: 1

**Beschlusnummer:**

151/HA/1251/2009

**zu 5.4 Wildes Parken in der Wittenburger Straße**  
**Antragsteller: Fraktion DIE LINKE**  
**Vorlage: 02417/2009**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat dem Antrag am 05.02.2009 einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, zu prüfen:

1. Ob es möglich ist, das wilde Parken auf der Freifläche am Nebeneingang zum Schlossparkcenter in der Wittenburger Straße zu beenden.
2. Mit dem Eigentümer zu verhandeln, diese Freifläche als Grünfläche oder als Parkplatz herzustellen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Beschlusnummer:**

151/HA/1252/2009

**zu 5.5 Überprüfung einer Fällgenehmigung der Unteren Naturschutzbehörde**  
**Antragsteller: Ortsbeirat Wüstmark**  
**Vorlage: 02411/2009**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung hat dem Antrag am 05.02.2009 mit sieben Dafür- und zwei Gegenstimmen zugestimmt.

Die Oberbürgermeisterin erläutert im nicht öffentlichen Teil der Sitzung den aktuellen Sachstand.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.02.2009 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 9  
Enthaltung: 1

**Beschlusnummer:**

151/HA/1253/2009

**zu 6 Sonstiges**

**zu 6.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 03.02.2009**

**1.**

Anfrage von Herrn Böttger - Unbefugtes Parken auf der Freifläche Dreescher Markt

Herr Böttger bittet um eine nochmalige Prüfung der Abpollerung der Freifläche (vor dem Café bzw. neben den Kissen). Eine Ausnahmegenehmigung zum Parken für das Café sollte ebenfalls geprüft werden.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Problematik auf dem Dreescher Markt, die dortige Falschparkerei und die Grenzen der Überwachung des ruhenden Verkehrs hatten verwaltungsintern bereits zu Abstimmungen geführt, ob und welche Alternativlösungen in diesem Bereich denkbar sind.

Am 03.02.2009 fand ein Ortstermin mit Vertretern des Verkehrsmanagements und der Stadtplanung statt, um Alternativen zu bewerten. Hier geht es zum einen um die Umsetzung der dortigen Möblierung, aber auch um die Frage einer geeigneten Abpollerung. Dieser Abstimmungsbedarf ist noch nicht abgeschlossen und bedarf noch der Klärung mit Polizei und Feuerwehr, um u.a. notwendige Zufahrtswege frei zu halten.

Über das Ergebnis wird nach Abschluss berichtet, voraussichtlich zur Sitzung des Hauptausschusses am 17.03.09.

**2.**

Anfrage von Herrn Meslien - Sachstandsbericht zum stationären Hospiz

Herr Meslien bittet um einen kurzen Sachstandsbericht zum Hospiz.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Hierzu wurde zur Sitzung der Stadtvertretung am 08.12.2008 ein Sachstand gegeben, an dem sich bislang nichts verändert hat. Die konzeptionellen Überlegungen für ein stationäres Hospiz sind abgeschlossen, die Standortfrage aber noch offen.

Den auszugsweisen Text der schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin vom 08.12.2008 erfolgt nachstehend:

„Die Konzeption für ein stationäres Hospiz in Schwerin in Trägerschaft der SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste gGmbH Schwerin liegt mittlerweile der Verwaltung vor und wurde der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin in ihrer Sitzung am 7. Juli 2008 zur Kenntnis gegeben.

Sie enthält neben prinzipiellen Überlegungen zum Hospizkonzept detaillierte Angaben zur Struktur und Organisation eines stationären Hospizes in Schwerin. Vorgesehen sind zwölf Einzelzimmer. Die Vorstellungen zu räumlicher und personeller Ausstattung sowie der Zusammenarbeit mit ambulanten Hospizdiensten in Schwerin werden ausführlich dargelegt.“

### **3.**

Anfrage von Frau Janew – Beleuchtung Baustelle Helenenstraße

Frau Janew informiert, dass die Helenenstraße im Bereich der Baustelle nicht ausreichend beleuchtet wird.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Beleuchtung in der Helenenstraße war durch die Beschädigung der Beleuchtungs- und Einspeisekabel im Zuge der Anbringung so genannter Spundwände ausgefallen und wurde am 03.02.09 repariert.

Wegen der Baustelle (Marienplatzgalerie) wurde im Vorfeld bereits eine Straßenlampe auf die gegenüber liegende Seite versetzt, so dass der vorherige Grad an Straßenausleuchtung durch die Straßenlampen beibehalten werden konnte.

#### **Weitere Informationen an die Mitglieder des Hauptausschusses:**

- Der Ausschuss für Kultur, Sport und Schule hat am 04.02.2009 zu den Anträgen der SPD-Fraktion zum Thema „Hortausstattungen an Schulen“ beraten und festgelegt, dazu eine gemeinsame Sitzung mit dem Jugendhilfeausschuss einzuberufen. Die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Schule sowie des Jugendhilfeausschusses wird voraussichtlich am 04.03.2009 stattfinden.
- Information zum Antrag der SPD-Fraktion „Stundensatz für 1-€-Jobber erhöhen“ aus der 51. StV vom 15.12.2008; TOP 17; DS 02351/2008

Die Antrag stellende Fraktion hat mit Schreiben vom 10. Februar 2009 erklärt, dass sie ihren Antrag zurückzieht.

## **zu 6.2      Maßnahmenvorschlag zum Zukunftsinvestitionsprogramm M-V für die LH Schwerin**

Die Oberbürgermeisterin legt zur heutigen Sitzung einen Maßnahmenvorschlag für die Landeshauptstadt Schwerin zum Zukunftsinvestitionsprogramm M-V vor und kündigt zur Sitzung der Stadtvertretung am 23.02.2009 eine Dringlichkeitsvorlage der Verwaltung zu diesem Thema an.

Frau Gramkow und Herr Niesen erläutern das vorgesehene Verfahren und die vorgegebenen Bedingungen für die Umsetzung und Genehmigung von Maßnahmen für das Zukunftsinvestitionsprogramm M-V. Erste Nachfragen werden beantwortet.

Frau Hennings fragt zur lfd. Nummer 12 – Dynamisches Verkehrsleitsystem – nach, ob die Folgekosten benannt werden können.  
Die Oberbürgermeisterin sichert eine Beantwortung zu.

Die Fraktionen werden gebeten, zur vorgelegten Liste zu beraten.

Nach eingehender Diskussion wird festgelegt, dass zu diesem Thema, am Montag dem 23.02.2009 vor der Sitzung der Stadtvertretung um 16.30 Uhr eine Sondersitzung des Hauptausschusses stattfindet.

## **zu 6.3      Information zur Beschlusslage Kostenfreies Mittagessen**

Frau Gramkow informiert zum aktuellen Abarbeitungsstand zum Beschluss der Stadtvertretung vom 07.07.2008 „Kostenfreies, warmes und gesundes Mittagessen an den städtischen Grundschulen“ (DS:02146/2008; 46. StV vom 07.07.2008; TOP 33).

## **zu 6.4      Einzelprobleme**

- 1.)  
Frau Janew bittet um eine Information, warum in der Ziolkowskistraße am Pennymarkt die jungen Bäume gefällt wurden.
- 2.)  
Herr Meslien bittet um Mitteilung zur vorgesehenen Terminkette für die Beschlussfassung hinsichtlich des B-Planes für die SWS Schule Frau Dr. Dieckmann.
- 3.)  
Herr Meslien bittet um eine Information zum aktuellen Sachstand Kiosk am Nordufer des Lankower See´s. (Verlängerung Mietvertrag)
- 4.)  
Herr Steinmüller bittet um Prüfung, ob durch den Bau Hafenpromenade Knautdstraße –Möwenburgstraße der Zugang zum See trotzdem gewährleistet

bleibt.

5.)

Herr Rudolf bittet um eine Information zum Sachstand Grundstückstausch im Rahmen der Realisierung des 3. Bauabschnittes in der Gartenstadt.

gez. Angelika Gramkow

---

Vorsitzende

gez. Simone Timper

---

Protokollführerin